

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Sebastian Czaja (FDP)

vom 29. September 2020 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 30. September 2020)

zum Thema:

Bluescreen am BER

und **Antwort** vom 16. Oktober 2020 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 16. Okt. 2020)

Senatsverwaltung für Finanzen

Herrn Abgeordneten Sebastian Czaja (FDP)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/25120
vom 29. September 2020
über Bluescreen am BER

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung: Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht ausschließlich aus eigener Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Anfrage zukommen zu lassen und hat daher die Flughafen Berlin Brandenburg GmbH (FBB) um Stellungnahme gebeten. Sie ist in die Antwort einbezogen.

1. Auf wie vielen Computern am Flughafen BER – inklusive eingebetteter Systeme - laufen Betriebssysteme, die nicht mehr vom jeweiligen Hersteller mit Updates versorgt werden?

Zu 1.: Bis auf wenige Ausnahmen sind alle Computer am Flughafen Berlin Brandenburg (BER) mit aktuellen Betriebssystemen ausgestattet, die vom jeweiligen Hersteller mit Updates versorgt werden.

2. Auf wie vielen Computern am BER – inklusive eingebetteter Systeme - läuft eine Version von Windows XP bzw. Windows Embedded 2009?

Zu 2.: Es werden in gesondert abgetrennten Netzwerk-Bereichen noch ca. 15 vereinzelte Computer mit Windows XP betrieben.

3. Ergeben sich durch die Verwendung nicht mehr unterstützter Softwareversionen relevante Sicherheitsrisiken für die digitale Infrastruktur am BER?

Zu 3.: Die IT-Infrastruktur am BER entspricht den gesetzlichen Anforderungen. Sie wird durch regelmäßige Audits gemäß dem Gesetz zur Erhöhung der Sicherheit informationstechnischer Systeme (IT-Sicherheitsgesetz) geprüft und ihre Sicherheit wird durch entsprechende Zertifikate bestätigt. Hinsichtlich der geringen Anzahl an nicht mehr unterstützten Softwareversionen verwendet die FBB geeignete IT-Schutzmaßnahmen des Informationssicherheitsmanagements nach ISO 27001. Diese Systeme werden durch erweiterte Schutzfunktionen (z.B. Abtrennung von Netzwerken) geschützt. Sicherheitsrisiken bestehen daher nicht.

4. Werden bis zum Start des BER alle Computer mit unterstützten, aktuellen Softwareversionen ausgestattet?

Zu 4.: Siehe Antwort zu Frage 1.

5. Erfolgt durch die FBB eine zentrale und kontinuierliche Überwachung der Aktualisierung der am BER verwendeten Software?

Zu 5.: Ja.

Berlin, den 16.10.2020

In Vertretung

Vera Junker
Senatsverwaltung für Finanzen